

5. [Z 1256/pr. 1892] Diarium und Breviarium, lateinisch. Perg., 64×89 mm, fol. 322; Initialen, Randleisten. Holzdeckel. Deutsche, vielleicht Salzburger Arbeit vom Ende des XIV. Jhs. (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 107).

6. [V 4 G 154] Liber consonantiae gratiae et naturae a magistro Raphaeli de Pornaxio predicatorum ordine editus, lateinisch. Pap., 220×290 mm, fol. 383; Initiale. Lederband mit wohlerhaltenem Metallbeschlag und -schließen. Österreichische Arbeit aus der zweiten Hälfte des XV. Jhs. (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 103).



Fig. 231 Gouachebild in einem Bruderschaftsbuch (S. 183)



Fig. 232 Gouachebild aus einem Bruderschaftsbuch (S. 184)

7. Bürgerspitals-Urbarchbuch von Sebastian Waginger, 1512. Perg., 22×32 cm, 25 f. bis fol. 342. Titelblatt, Deckfarbenminiatur in Form eines kielbogig geschlossenen Bildes in Quaderrahmung, an der vier Wappenschildchen angeheftet sind; die beiden oberen leer, die beiden unteren mit den Wappen der damaligen Spitalsmeister, beide rot-weiß.

Vom Mittelfeld ist ein unterer Streifen abgetrennt, in dem auf einer gotisch verzierten, vor einem Vorhang stehenden Bank die hl. Anna und Elisabeth sitzen; erstere selbdritt, letztere mit einem Krüppel, dem sie ein Brot reicht. Im Hauptfeld, in der Mitte, das Stadtwappen von Salzburg unter goldfarbenem Rankenwerk, seitlich davon die Hl. Rupert und Virgil, zu deren Füßen die Wappen Erzstift Salzburg und Keutschach. Darunter sitzen in Chorstühlen die Hl. Stefanus und Blasius, zwischen ihnen, in schlankem, blauem Schild, über dem die Taube schwebt, das Zeichen des Bürgerspitals mit Schriftband: *Hoc signum hospitalis est* (Fig. 230).

Fig. 230.

8. Papierband mit kalligraphischen Proben und Kunststücken des Kaspar Sahmus. Berlin 1624.

9. Fragment eines Bruderschaftsbuches mit Gouachebildern auf Pergament, 19×30 cm. 1. Kruzifixus zwischen den Schächern, unten die Marien und Johannes und das Wappen der Kuenburg. Unterschrift: *Maximilianus Gandolphus Archiepus . . . 1685 . . .* 2. Kruzifixus zwischen Maria und Johannes; oben Adler, unten Einhörner mit den Werkzeugen der Passion und Wappen der Thun. Unterschrift: *Io Ernestus Max. Archieps . . . Ao 1688.*